

Matthias Jakubanis

Literarische Bildung und Migration

Eine empirische Studie
zu Lesesozialisationsprozessen
bei Jugendlichen mit türkischem
Migrationshintergrund



PETER LANG
EDITION

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	9
1.1	Forschungsthema und literaturdidaktisches Forschungsfeld	9
1.2	Interkulturelle Deutschdidaktik	14
1.3	Aufbau der Studie	20
2.	Lese- und Mediensozialisation im Kontext von Migration: Forschungsstand	23
2.1	Empirischer Forschungsstand	23
2.2	Bildungsbenachteiligung	34
3.	Bildung und literarische Bildung	41
3.1	Bildungsbegriff	41
3.2	Literarische Bildung	48
4.	Migration in Deutschland	53
4.1	Gesellschaftspolitische Entwicklungen	53
4.2	Adoleszente Herausforderungen und Migrationserfahrungen	54
4.3	Soziale Mobilität	59
5.	Kultursoziologische Ansätze	67
5.1	Lesen als kulturelles Kapital	67
5.2	Hochkulturschema	72
5.2.1	Kultursoziologische Verortung	72
5.2.2	Merkmale des Hochkulturschemas und Leseforschung	76
6.	Methodologie und Methodik	79
6.1	Rekonstruktive Sozialforschung	79
6.2	Gütekriterien	83
6.3	Narrative Interviews	88
6.4	Methodisches Vorgehen	92

6.4.1	Datenerhebung	92
6.4.1.1	Durchführung narrativer Interviews.....	95
6.4.1.2	Transkription	96
6.4.2	Datenauswertung	97
7.	Fallstudien	103
7.1	Erstes Sample mit türkischem Migrationshintergrund.....	103
7.1.1	Timur	103
7.1.2	Erol.....	117
7.1.3	Metin	130
7.1.4	Kenan	137
7.1.5	Evine.....	154
7.1.6	Leyla.....	164
7.1.7	Sara.....	174
7.1.8	Derya	188
7.2	Zweites Sample ohne Migrationshintergrund.....	200
7.2.1	Orhan	202
7.2.2	Miray.....	212
8.	Zusammenfassung und Ausblick.....	225
9.	Literaturverzeichnis.....	249
	Abbildungen	265

Diese Studie enthält zusätzliche Informationen als Anhang, der von unserer Website heruntergeladen werden kann. Die Zugangsdaten können der letzten Seite dieser Publikation entnommen werden.